

# Bethlehem ist unbequem

## Weihnachtssingspiel für Kinder mit neuen Liedern und Texten

In sechs kurzen Szenen wird der Weihnachtsgeschichte nach dem Lukasevangelium 2, 1–20, nachgegangen. Erzählt, gesungen und gespielt wird aus Sicht einiger Kinder der Stadt Bethlehem. Die Geschichte bleibt in der damaligen Zeit, Übertragung und Ansprache erfolgen durch Sprech- und Liedtexte. Die Liedgestaltung ist vielfältig, es gibt z.B. Lieder mit Kehrsvers, Sologesang, Kyrielied, Kanon. Die Strophenanzahl kann selbstverständlich auch gekürzt werden. Ein größeres Bühnenbild ist nicht erforderlich. Die Flötenstimme kann auch von einer Violine oder Oboe übernommen werden. Wird ein Soloinstrument verwendet, kann im Klavierspiel diese Stimme weggelassen werden.

Als Requisiten reichen: ein Ortschild "Bethlehem", ein Wirtshausschild "Zum fröhlichen Lämmchen", eine Krippe und Andeutung eines Stalles, Feuerstelle der Hirten und ein alter, schlapper Hut. Eine Verkleidung kann durch Umhänge erfolgen, ist aber nicht unbedingt notwendig.

Dieses Weihnachtssingspiel eignet sich sowohl für Familiengottesdienste am Heilig Abend als auch für andere Weihnachtsfeiern. Die Evangeliumslesung (nach Luther) ist im vorliegenden Entwurf im Spiel verankert, doch ist es ebenfalls möglich, den Text vorab zu lesen oder ihn ganz herauszunehmen. Weihnachtlieder der Gemeinde können im Stück integriert werden.

Die Rollenbesetzung ist variabel. Vorgeschlagen sind: 4 Dorfkinder, 1 Hirtenjunge, Maria und Josef, Wirt mit Gehilfen, 4 Hirten, Engel, 1 Sprecher. Es kann jedoch auch eine andere Aufteilung erfolgen, so dass entsprechend mehr oder weniger Kinder mitwirken.

*Ilona Schmitz-Jeromin*

### Nr. 1 Weihnachtsmarsch (instrumental)

Chord symbols: D, Em<sup>7</sup>, A<sup>4</sup>, A, D, Em<sup>7</sup>, A<sup>4</sup>, A, Hm, F#m/A, G, D/F#, Em<sup>7</sup>, A, D, Em<sup>7</sup>, A<sup>4</sup>, A, A<sup>7</sup>, D, Hm, E, C#m, F#m, D<sup>6</sup>, E/G#, E, A, A<sup>7</sup>, D, A<sup>7</sup>, D, A<sup>7</sup>, D.